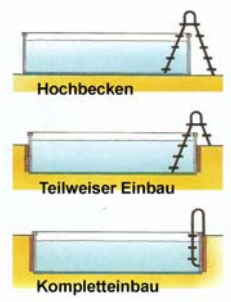


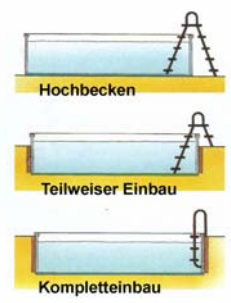
Aufbauanleitungen

APOOLCO PRIME

APOOLCO PRIME RUNDPOOL



APOOLCO PRIME ACHTFORMPOOL



APOOLCO PRIME OVALPOOL



Um den einfachen und problemlosen Aufbau Ihres neuen **Apoolco PRIME** Pools zu gewährleisten bittet Sie das **Apoolco Team**, die folgende Anleitung zum Aufbau Ihres **Apoolco PRIME** Pools sorgfältig zu lesen und alle gegebenen Hinweise zu beachten.

Wir gratulieren Ihnen
zu Ihrem neuen
APOOLCO PRIME Pool!

1	ERSTE WICHTIGE HINWEISE	2
2	WAS SIE VOR DEM AUFBAU BEACHTEN MÜSSEN	2
3	PRIME RUNDPOOL	3
3.1	Beckeneinbau Rundpool	3
3.2	Montage Rundpool	3
4	PRIME ACHTFORMPOOL T	7
4.1	Beckeneinbau Achtformpool	7
4.2	Montage Achtformpool	7
5	MAGERBETONHINTERFÜLLUNG RUND-/ACHTFORMPOOL	12
6	PRIME OVALPOOL	13
6.1	Beckeneinbau Ovalpool	13
6.2	Montage Ovalpool	15
7	MAGERBETONHINTERFÜLLUNG OVALPOOL	18
8	REPARATUR/ERSATZTEILE	19
9	PFLEGE/WARTUNG	19
10	ÜBERWINTERUNG	19
11	SICHERHEITSHINWEISE	19
12	ERSATZTEILE/BERATUNG	20

1 Erste Wichtige Hinweise

Kontrollieren Sie als erstes, noch vor Montagebeginn, Ihr Schwimmbecken und alle gelieferten Zusatzteile auf Vollständigkeit und einwandfreien Zustand. Wenn an bereits montierten Teilen Transportschäden reklamiert werden, kann von **Apoolco GmbH Pool und Wellness** keine Haftung übernommen werden.

Änderungen bedingt durch den technischen Fortschritt behält sich **Apoolco GmbH Pool und Wellness** vor.

Falls Sie Ihr Schwimmbad mit Elektrogeräten (z. B. Filteranlage, Unterwasserleuchten, Gegenstromschwimmanlage, usw.) ausstatten, müssen sämtliche Elektroarbeiten von einem anerkannten Fachbetrieb gemäß den einschlägigen DIN und VDE-Vorschriften ausgeführt werden.

2 Was Sie vor dem Aufbau beachten müssen

Vorbereiten des Untergrundes:

Der Platz für das Schwimmbecken muss fest und vollkommen eben sein. Eventuelle Schräglagen müssen abgegraben werden.

Der Boden unter dem Schwimmbecken soll gewachsen und nicht aufgeschüttet sein. Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Schwimmbecken nicht einsinken kann. Wir empfehlen eine Betonbodenplatte für ihren **Apoolco** Pool. Darauf steht das Becken sicher, der Rand kann nicht einsinken und der Boden ist eben zur Reinigung.

Bei Achtformbecken muss die Stützkonstruktion vor dem Betonieren der Bodenplatte eingesetzt oder entsprechend ausgespart werden.

Beim Absenken des Bodens können sich Schmutznester im Bodenbereich bilden, die die Reinigung erschweren. Der Boden muss von Teilen, welche die PVC-Innenhülle beschädigen können gereinigt

sein. Unebenheiten können Sie mit einer feinen Sandschicht abdecken.

Schützen Sie die PVC-Innenhülle generell vor einer direkten Berührung mit dem Boden oder der Betonplatte. Ihr **Apoolco Team** empfiehlt Ihnen hierzu das bewährte **Apoolco**-Schutzvlies.

Temperatur:

Die PVC-Innenhülle Ihres **Apoolco** Pools ist aus thermoplastischem Material hergestellt. Sie sollten daher darauf achten, Ihr Schwimmbecken bei Außentemperaturen von ca. +15° C bis +25° C aufzubauen. Hängen Sie die Innenhülle auch nicht unter praller Sonneneinstrahlung ein; warten Sie mit dem Einhängen bis zum Abend.

Aufstellen des Beckens an Hanglagen:

Schütten Sie die Stellfläche für das Schwimmbecken nicht auf. Die Fläche, die Sie für das Becken vorbereiten, muss sich im Bereich des gewachsenen Bodens befinden.

Die dem Becken zugewandte Hangseite muss entweder mit einer flachen Böschung oder einer Mauer abgefangen werden. Auf keinen Fall darf das Schwimmbecken mit seiner Wand den Hang abstützen!

Bitte achten Sie darauf, dass bei der Ausbildung einer flachen Böschung das Becken nicht durch Regenwasser unterspült werden kann. Sehen Sie daher bei anfallendem Grund- oder Schichtwasser eine Drainage vor.

3 PRIME RUNDPOOL

3.1 Beckeneinbau Rundpool

Neben der Möglichkeit die Rundpools von **Apoolco GmbH Pool und Wellness** als Aufstellbecken aufzubauen, können Sie diese auch jederzeit als Einbaubecken teilweise oder ganz in die Erde versenken. Ihr **Apoolco Team** empfiehlt Ihnen, sich im Zweifelsfall durch einen Baufachmann beraten zu lassen, da für den Erdeinbau keine Haftung übernommen wird.

Teilweiser oder ganzer Erdeinbau:

Beachten Sie bei der Planung eines eingebauten Beckens, dass Sie beim Ausschachten nicht in die Grundwasserzone geraten. Der Aufbau des Schwimmbeckens erfolgt in der gleichen Weise wie der des frei aufgestellten Beckens. Die auszuhebende Baugrube sollten Sie jedoch mindestens 20 cm größer als das Becken halten.

Achtung

1,50 m tiefe Schwimmbecken können nicht frei aufgebaut werden! Sie müssen unbedingt mindestens 50 cm in die Erde eingebaut werden.

Umgeben Sie den in die Erde eingebauten Teil mit einer Magerbetonhinterfüllung. Legen Sie zur Wärmeisolierung außen 2 cm dicke Styroporplatten zwischen die Stahlwand und den Magerbeton.

Größere Wassertiefe:

Bei allen Schwimmbecken können Sie durch kegelförmiges Ausschachten des Bodens zur Beckenmitte hin eine größere Gesamttiefe erreichen. Die Folie der Innenhülle dehnt sich soweit, dass sie sich der Vertiefung ohne Probleme anpasst. Die unverbindlichen Richtwerte entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle 1:

Beckendurchmesser	Zusätzliche Tiefe in der Mitte
320/350 cm	ca. 7 cm
400/420 cm	ca. 10 cm
500/550/600 cm	ca. 12 cm

Tabelle 1: Zusätzliche Beckentiefe

3.2 Montage Rundpool als Aufstellbecken

Für die Beckenmontage sollten Sie mindestens zu zweit sein. Ihr **Apoolco Team** empfiehlt Ihnen beim Aufstellen der Stahlwand Handschuhe anzuziehen.

Markieren des Beckengrundrisses:

Zeichnen Sie, nachdem der Untergrund vorbereitet ist, die Umrisse Ihres Beckens auf dem Boden auf. Den Kreis können Sie am besten mit einer Schnur, die an einem Stab in der Beckenmitte befestigt ist, markieren. Die Schnur sollte ca. 10 cm länger sein als der Beckenradius. Reißen Sie den Kreis deutlich an oder streuen Sie die Linien mit Sand nach.

Bodenschutzvlies auslegen:

Grundsätzlich sollten Sie eine Bodenpolsterung mittels Schutzvlies vornehmen. Auskleidungen ohne Schutzvlies können zu Beschädigungen und zum Garantieausschluss bei Undichtigkeiten führen.

Legen Sie die einzelnen Bahnen aneinander, überlappen Sie diese nicht und fixieren Sie die Bahnen mit Klebeband.

Auslegen der Bodenschiene:

Verbinden Sie die einzelnen Segmente der Hart-PVC-Boden-Profilschienen (Breite ca. 22mm) mit Hilfe der Verbindungsrohrchen und legen Sie den entstandenen Kreis auf dem Boden aus. Für das Schließen der Beckenwand kann es nötig sein, dass Sie ein Segment kürzen müssen. Entgraten Sie dieses Segment und stecken Sie es anschließend wieder zusammen.

Aufrollen der Stahlwand:

Stellen Sie mit Ihren Helfern die Stahlwand in der Mitte des Profilschienenkreises auf starke Bretter. Rollen Sie die Stahlwand auf und setzen Sie diese in die Profilschienen ein. Achten Sie darauf, dass die weiß beschichtete Seite nach außen zeigt und dass die vorgestanzten Ausschnitte für den Skimmer und die Einlaufdüse oben sind.

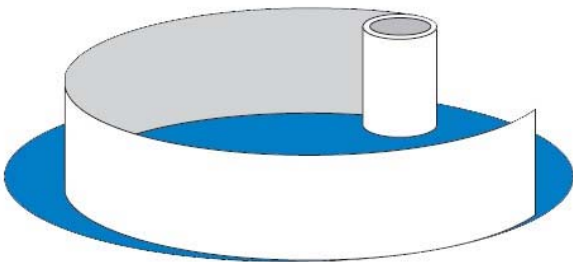


Abbildung 1: Aufrollen Stahlwand Rundpool

Achtung

Achten Sie darauf, dass sich der Skimmerausschnitt beim Einsetzen der Stahlwand am richtigen Ort befindet!

Der vorgestanzte Skimmerausschnitt befindet sich ca. 200 cm vom äußeren Wandende entfernt. Bei Schwimmbecken mit 2 Stahlwänden befindet sich der Skimmerausschnitt in der Wand 1.

Die Lage des Skimmers sollte in Hauptwindrichtung liegen, dadurch unterstützt die Luftbewegung die Wirksamkeit der Filteranlage, da der Oberflächenschmutz zum Skimmer getrieben wird.

TIPP!

Ein wichtiger Tipp: damit die Stahlwand provisorisch rund gehalten wird, ist es notwendig, dass Sie bei der Montage einige obere Profilschienen auflegen. Achten Sie auch immer darauf, dass die Stahlwand in der unteren Profilschiene sitzt.

Verbinden der Wandenden mit dem Steckprofil:

Der Abstand der Stahlwandenden sollte ca. 5 mm betragen. Kürzen Sie die Profilschienen je nach Überstand. Achten Sie darauf, dass Sie mit den Profilschienen einen sauberen Kreis legen. Überprüfen Sie die Symetrie des Kreises.



Abbildung 2: Steckprofil Rundpool

Das Steckprofil sitzt richtig, wenn die abgeschrägte Seite innen oben ist. Durch leichtes Hin- und Herbewegen beim Aufschieben der Steckschiene können Sie die Gängigkeit des Steckprofils verbessern.

Anschlussöffnungen vorbereiten:

Falls Einbauteile installiert werden sollen (Skimmer, Einlaufdüse), ist es notwendig, dass Sie die entsprechend vorgestanzten Öffnungen entfernen. Entgraten Sie die Kanten sorgfältig und behandeln Sie diese mit Korrosionsschutzmittel.

Beachten Sie die Anleitungen der Einbauteile.

Das Schwimmbecken erden:

Schwimmbecken und alle großflächigen, metallischen Teile müssen laut Vorschrift an den Potentialausgleich angeschlossen werden.

Sämtliche Elektroarbeiten müssen von einem anerkannten Fachbetrieb gemäß den einschlägigen DIN und VDE-Vorschriften (z.B. DIN VDE 0100 Teil 702) ausgeführt werden.

Einhängen der Innenhülle:

Montieren Sie die Innenhülle bei Temperaturen zwischen +15°C bis +25°C und nicht bei starker Sonneneinstrahlung. Bei zu hoher Temperatur wird die Folie weich und elastisch und ist somit für den Gebrauch zu groß. Ist die Temperatur zu niedrig,

wird die Innenhülle hart und unelastisch und somit zu klein.

Säubern Sie nochmals den Innenraum des Beckens. Legen Sie anschließend die Innenhülle in die Mitte und breiten sie sie aus, so dass die äußeren Schweißnähte an der Stahlwand liegen. Die Innenhülle hat ein angeschweißtes Einhängeprofil. Schieben Sie die Ränder mit dem angeschweißten Einhängeprofil über die Kante der Stahlwand und fixieren Sie diese mit mehreren einzelnen Handlaufschienen provisorisch.

Beachten Sie, dass sich die Schließnaht (senkrechte Naht) nicht im Bereich der Skimmerausstanzung befindet.

Betreten Sie die PVC-Innenhülle nur barfuß oder mit geeigneten Schuhen (keine grobstolligen Gummistiefel!).

Glätten der Falten:

Achten Sie noch einmal darauf, dass sich keine Falten in der Folie befinden. Die letzten hartnäckigen Falten bekommen Sie am besten heraus, indem Sie das Becken mit ca. 2 cm Wasser befüllen und die Falten am besten mit den Händen von der Beckenmitte zum Beckenrand schieben.



Abbildung 4: Glätten der Falten Rundpool

Anschließend können Sie das Becken weiter, bis 10 cm unter die ersten Einbauteile, füllen. Bitte verwenden Sie nur Leitungswasser und kein Brunnenwasser. Brunnenwasser enthält häufig metallische Partikel – das Wasser kann sich dadurch bei Zugabe der Wasserpflegemittel verfärben.

Falls sich die Falten nicht korrigieren lassen:

Die Bodenschienen kann eingesunken sein. Heben Sie die Schiene an.

Die Bodenvertiefung kann zu gering sein. Vertiefen Sie den Boden.

Es kann Ihnen passiert sein, dass sich die Innenhülle beim Einhängen zu stark gedehnt hat. Hängen Sie die Hülle neu ein und warten Sie dafür eventuell ein kühleres Wetter ab. Es ist wichtig, dass Sie die Innenhülle beim Einhängen nicht ziehen.

Es können Spannungen in der Innenhülle auftreten, da der Boden zu tief ausgehoben wurde. Wenn das der Fall ist füllen Sie den Boden unbedingt auf.

Achtung

Ab einem Wasserstand von ca. 5-6 cm kann die Innenhülle durch den großen Wasserdruck nicht mehr geglättet werden!

Kontrollieren Sie genau ob das Becken absolut waagrecht steht:

TIPP!

Messen Sie, sobald der Beckenboden ca. 10 cm mit Wasser bedeckt ist, an mehreren Stellen den Abstand von der Wasserlinie zur Beckenoberkante. Falls sich die gemessenen Werte um mehr als 2 cm unterscheiden, wurde das Becken falsch aufgebaut. In diesem Fall erlischt die Herstellergarantie!

Aufsetzen der oberen Profilschienen:

Stecken Sie die Handlaufstücke mit je zwei runden Verbindungsstiften durch Schläge mit der flachen Hand, oder indem Sie mit einem Gummihammer auf den Beckenrand drücken, zusammen und klemmen Sie dabei das Einhängeprofil fest. Kürzen Sie bei Bedarf ein Handlaufstück.



Abbildung 5: Handlaufverbindung Rundpool

Korrigieren Sie Innenhüllenfalten in der Seitenwand indem Sie die Innenhülle seitlich verschieben. Drücken Sie den Handlauf, sobald die Innenhülle gut sitzt, durch Schläge mit der flachen Hand oder mit einem Gummihammer komplett auf.

Montage Skimmer, Einlaufdüse und weitere Einbauteile:

Damit die Folie an der Seitenwand glatt anliegt sollten Sie die Montage der Einbauteile erst vornehmen, wenn der Wasserstand ca. 10 cm unter der Einbauhöhe des jeweiligen Einbauteiles erreicht hat. Anschließend können Sie mit der Montage der Einbauteile beginnen. Die Informationen hierzu entnehmen Sie bitte den separaten Anleitungen.

4 PRIME ACHTFORMPOOL

4.1 Beckeneinbau Achtformpool

Neben der Möglichkeit die Achtformpools von **Apoolco GmbH Pool und Wellness** als Aufstellbecken aufzubauen, können Sie diese auch jederzeit als Einbaubecken teilweise oder ganz in die Erde versenken. Ihr **Apoolco Team** empfiehlt Ihnen, sich im Zweifelsfall durch einen Baufachmann beraten zu lassen, da für den Erdeinbau keine Haftung übernommen wird.

Teilweiser oder ganzer Erdeinbau:

Beachten Sie bei der Planung eines eingebauten Beckens, dass Sie beim Ausschachten nicht in die Grundwasserzone geraten. Der Aufbau des Schwimmbeckens erfolgt in der gleichen Weise wie der des frei aufgestellten Beckens. Die auszuhebende Baugrube sollten Sie jedoch mindestens 20 cm größer als das Becken halten.

Achtung

1,50 m tiefe Schwimmbecken können nicht frei aufgebaut werden! Sie müssen unbedingt mindestens 50 cm in die Erde eingebaut werden.

Umgeben Sie den in die Erde eingebauten Teil mit einer Magerbetonhinterfüllung. Leben Sie zur Wärmeisolierung außen 2 cm dicke Styroporplatten zwischen die Stahlwand und den Magerbeton.

4.2 Montage Achtformpool als Aufstellbecken

Für die Beckenmontage sollten Sie mindestens zu zweit sein. Das **Apoolco Team** empfiehlt Ihnen beim Aufstellen der Stahlwand Handschuhe anzuziehen.

Markieren des Beckengrundrisses:

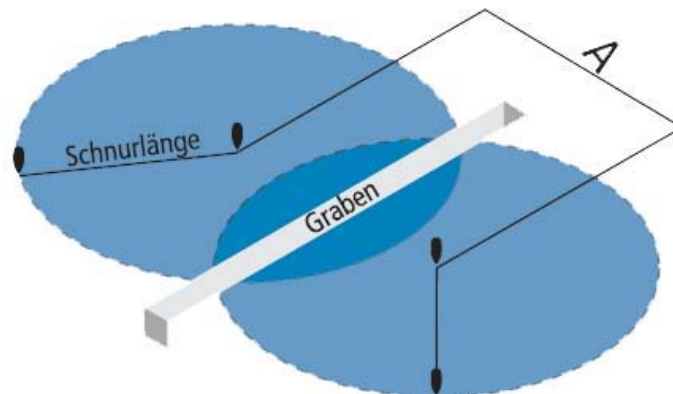


Abbildung 6: Grundrissmarkierung Achtformpool

Nachdem Sie den Untergrund für Ihr Schwimmbecken vorbereitet haben, markieren Sie die Umrisse Ihres Schwimmbeckens mittels Sand auf dem Boden. Schlagen Sie hierzu im Abstand „A“ (siehe Graphik unten) zwei Holzpflocke in den Boden. Befestigen Sie nun an jedem Holzpflock eine Schnur, die um 10 cm länger ist als der Radius eines Beckenhalbkreises. Mit Hilfe der beiden Schnüre können Sie den Umriss Ihres Schwimmbeckens auf dem Boden aufreißen, und diese Linien mit Sand nachstreuen.

Maße/Grabenlänge/Stützenabstand/ Vertiefung Achtformpool:

Becken- größe/ cm	Graben- länge	Abstand „A“	Stützen- Abstand „B“	Max. Ver- tiefung
470 x 300	320 cm	170 cm	248 cm	10 cm
525 x 320	320 cm	205 cm	248 cm	10 cm
540 x 350	370 cm	190 cm	298 cm	10 cm
625 x 360	320 cm	265 cm	248 cm	10 cm
650 x 420	430 cm	230 cm	360 cm	15 cm
725 x 460	450 cm	265 cm	380 cm	15 cm

Tabelle 2: Maße/Vertiefung Achtformpool

Größere Wassertiefe:

Bei allen Schwimmbecken können Sie durch Ausschachten des Bodens zur Beckenmitte hin eine größere Gesamtwassertiefe erreichen. Die Folie der Innenhülle dehnt sich soweit, dass sie sich der Vertiefung ohne Probleme anpasst. Die unverbindlichen Richtwerte entnehmen Sie bitte der Tabelle 1 (siehe oben).

Ausheben des Grabens:

Anschließend heben Sie in der Mitte des angezeichneten Beckens einen Graben (siehe Abbildung 6) gemäß den Werten in Tabelle 1 (siehe oben) aus. Dieser Graben muss 240 mm breit und 255 mm tief sein.

Montage Grundträger und Stützen:

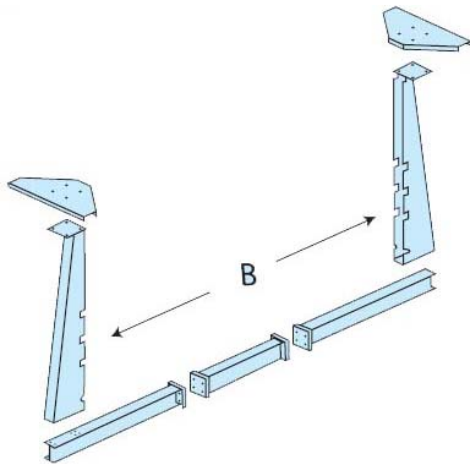


Abbildung 7: Stützen Achtformpool

Setzen Sie anschließend die beiden Grundträger und die Grundträgerzwischenstücke zusammen und verschrauben Sie diese am jeweiligen Stoßflansch mittels der beiliegenden Schrauben. Je nach Beckengröße sind bis

zu zwei Grundträgerzwischenstücke im Lieferumfang enthalten. Bei kleineren Becken sind keine Zwischenstücke erforderlich. Die Zwischenstücke sind an beiden Seiten mit Stoßflansch ausgestattet. Die Grundträger haben auf der einen Seite einen Stoßflansch und auf der anderen Seite Bohrungen zum Befestigen der Stützen.

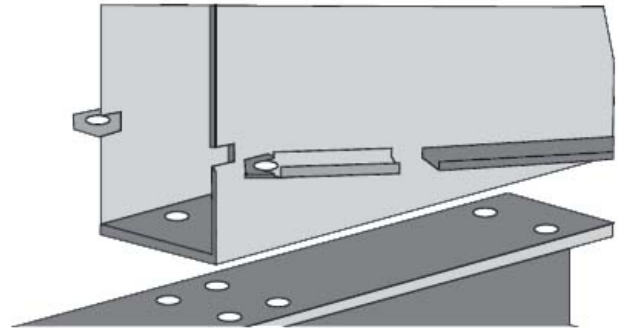


Abbildung 8: Verschraubung Stützen Achtformpool

Nehmen Sie nun die Stützen zur Hand und schrauben Sie diese an die Grundträger. Achten Sie darauf, dass alle Schrauben fest angezogen werden.

Einsetzen der Stützeinheit:

Stellen Sie die komplett verschraubte Stützeinheit in den bereits ausgehobenen Graben. Richten Sie die Stützeinheit senkrecht aus und achten Sie darauf, dass die Unterkante der untersten Ausklinkung an der Stütze, bündig zum geplanten Schwimmbeckenboden sitzt.

Füllen Sie den Graben mit Beton auf und verdichten Sie ihn gut. Überprüfen Sie nochmals den senkrechten Stand der Stützen.

Bodenschutzvlies auslegen:

Grundsätzlich sollten Sie eine Bodenpolsterung mittels Schutzvlies vornehmen. Auskleidungen ohne Schutzvlies können zu Beschädigungen und zum Garantienausschluss bei Undichtigkeiten führen.

Legen Sie die einzelnen Bahnen aneinander, überlappen Sie diese nicht und fixieren Sie die Bahnen mit Klebeband.

Auslegen der Bodenschiene:

Befestigen Sie die 4 Hart-PVC Stützenanschlussteile an der Auflage der unteren Stützensauklinkung. Die Höhe der Anschlusssteile markiert automatisch auch die Höhe des Erdreiches auf dem die Profilschienen aufgelegt werden.

Stecken Sie die einzelnen Hart-PVC-Boden-Profilschienen (Breite ca. 22 mm) mit jeweils zwei Verbindungsstiften zusammen und legen Sie die Schienen zur Form des Schwimmbeckens aus.

Überprüfen Sie die Maße des Schwimmbeckens und die Symmetrie der Bodenschienen genau. Je nach Beckengröße sind 2 kürzere Bodenschienen beigelegt. Beim Auslegen der Bodenschienen müssen in jedem Halbkreis gleich viele, gleich lange Bodenschienen verlegt sein. Ansonsten wird Ihr Becken am Ende keine einwandfreie gleichförmige Acht nachbilden.

Aufrollen der Stahlwand:

Stellen Sie mit Ihren Helfern die Stahlwand in der Mitte des Profilschienenkreises auf starke Bretter. Rollen Sie die Stahlwand auf und setzen Sie diese entsprechend in die Profilschienen ein. Achten Sie darauf, dass die weiß beschichtete Seite nach außen zeigt und dass die vorgestanzten Ausschnitte für den Skimmer und die Einlaufdüse oben sind.

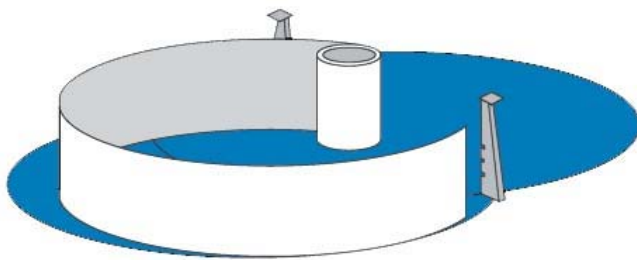


Abbildung 9: Stahlmantel Achtformpool

Wichtiger Tipp:

Damit die Stahlwand provisorisch gehalten wird, legen Sie einige Handlaufprofilschienen auf den oberen Stahlwandrand.

TIPP!

Achtung

Achten Sie darauf, dass sich der Skimmerausschnitt beim Einsetzen der Stahlwand am richtigen Ort befindet!

Der vorgestanzte Skimmerausschnitt befindet sich ca. 200 cm vom äußeren Wandende entfernt. Bei Schwimmbecken mit zwei Stahlwänden befindet sich der Skimmerausschnitt in der Wand 1.

Die Lage des Skimmers sollte in Hauptwindrichtung liegen, dadurch unterstützt die Luftbewegung die Wirksamkeit der Filteranlage, da der Oberflächenschmutz zum Skimmer getrieben wird.

Verbinden der Stahlwand mit dem Steckprofil:

Der Abstand der Stahlwandenden sollte ca. 5 mm betragen. Je nach Überstand der Profilschienen ist es notwendig, dass Sie diese entsprechend kürzen. Achten Sie darauf, dass in beiden Halbkreisen des Beckens, die Profilschienen um das gleiche Maß gekürzt werden müssen, da ansonsten die Symmetrie Ihres Beckens beeinträchtigt wird.



Abbildung 10: Steckprofil Achtformpool

Das Steckprofil sitzt richtig, wenn die abgeschrägte Seite innen oben ist. Durch leichtes Hin- und Herbewegen beim Aufschieben der Steckschiene können Sie die Gängigkeit des Steckprofils verbessern.

Anschlussöffnungen vorbereiten:

Falls Einbauteile installiert werden sollen (Skimmer, Einlaufdüse), müssen Sie die entsprechend vorgestanzten Öffnungen entfernen. Entgraten Sie die Kanten sorgfältig und behandeln Sie sie mit Korrosionsschutzmittel.

Beachten Sie die Anleitungen der Einbauteile!

Schwimmbecken erden:

Schwimmbecken und alle großflächigen, metallischen Teile müssen laut Vorschrift an den Potentialausgleich angeschlossen werden.

Sämtliche Elektroarbeiten müssen von einem anerkannten Fachbetrieb gemäß den einschlägigen DIN und VDE-Vorschriften (z.B. DIN VDE 0100 Teil 702) ausgeführt werden.

Einhängen der Innenhülle:

Montieren Sie die Innenhülle bei Temperaturen zwischen +15°C bis +25°C und nicht bei starker Sonneneinstrahlung. Bei zu hoher Temperatur wird die Folie weich und elastisch und ist somit für den Gebrauch zu groß. Ist die Temperatur zu niedrig, wird die Innenhülle hart und unelastisch und somit zu klein.

Säubern Sie nochmals den Innenraum des Beckens. Legen Sie anschließend die Innenhülle in die Mitte und breiten sie sie aus, so dass die äußeren Schweißnähte an der Stahlwand liegen. Die Innenhülle hat ein angeschweißtes Einhängeprofil. Schieben Sie die Ränder mit dem angeschweißten Einhängeprofil über die Kante der Stahlwand und fixieren Sie diese mit mehreren einzelnen Handlaufschienen provisorisch.

Beachten Sie, dass sich die Schließnaht (senkrechte Naht) nicht im Bereich der Skimmerausstanzung befindet.

Betreten Sie die PVC-Innenhülle nur barfuß oder mit geeigneten Schuhen (keine grobstolligen Gummistiefel!).

Glätten der Falten:

Achten Sie noch einmal darauf, dass sich keine Falten in der Folie befinden. Die letzten hartnäckigen Falten bekommen Sie am besten heraus, indem Sie das Becken mit ca. 2 cm Wasser befüllen und die Falten am besten mit den Händen von der Beckenmitte zum Beckenrand schieben.

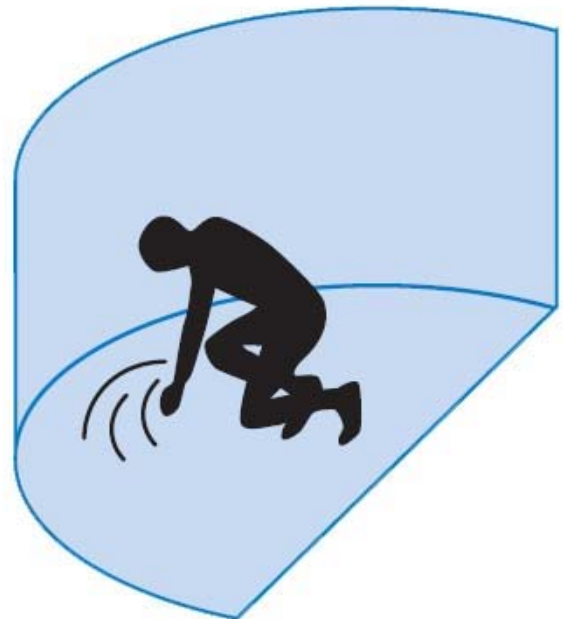


Abbildung 11: Glätten der Falten Achtformpool

Anschließend können Sie das Becken weiter, bis 10 cm unter die ersten Einbauteile, füllen. Bitte verwenden Sie nur Leitungswasser und kein Brunnenwasser. Brunnenwasser enthält häufig metallische Partikel – das Wasser kann sich dadurch bei Zugabe der Wasserpflegemittel verfärben.

Falls sich die Falten nicht korrigieren lassen:

Die Bodenschienen kann eingesunken sein. Heben Sie die Schiene an.

Die Bodenvertiefung kann zu gering sein. Vertiefen Sie den Boden.

Es kann Ihnen passiert sein, dass sich die Innenhülle beim Einhängen zu stark gedehnt hat. Hängen Sie die Hülle neu ein und warten Sie dafür eventuell ein kühleres Wetter ab. Es ist wichtig, dass Sie die Innenhülle beim Einhängen nicht ziehen.

Es können Spannungen in der Innenhülle auftreten, da der Boden zu tief ausgehoben wurde. Wenn das der Fall ist füllen Sie den Boden unbedingt auf.

Achtung

Ab einem Wasserstand von ca. 5-6 cm kann die Innenhülle durch den großen Wasserdruck nicht mehr geglättet werden!

TIPP!

Kontrollieren Sie ob das Becken absolut waagrecht steht:

Messen Sie, sobald der Beckenboden ca. 10 cm mit Wasser bedecken ist, an mehreren

Stellen den Abstand von der Wasserlinie zur Beckenoberkante. Falls sich die gemessenen Werte um mehr als 2 cm unterscheiden, wurde das Becken falsch aufgebaut. In diesem Fall erlischt die Herstellergarantie!

Aufsetzen der oberen Profilschienen:

Stecken Sie die Handlaufstücke mit je zwei runden Verbindungsstiften durch Schläge mit der flachen Hand, oder indem Sie mit

einem Gummihammer auf den Beckenrand drücken, zusammen und klemmen Sie dabei das Einhängeprofil fest. Kürzen Sie bei Bedarf ein Handlaufstück.



Abbildung 12: Handlaufverbindung Achtformpool

Korrigieren Sie Innenhüllenfalten in der Seitenwand indem Sie die Innenhülle seitlich verschieben. Drücken Sie den Handlauf, sobald die Innenhülle gut sitzt, durch Schläge mit der flachen Hand oder mit einem Gummihammer komplett auf.

Montage Skimmer, Einlaufdüse und weitere Einbauteile:

Damit die Folie an der Seitenwand glatt anliegt sollten Sie die Montage der Einbauteile erst vornehmen, wenn der Wasserstand ca. 10 cm unter der Einbauhöhe des jeweiligen Einbauteiles erreicht hat. Anschließend können Sie mit der Montage der Einbauteile beginnen. Die Informationen hierzu entnehmen Sie bitte den separaten Anleitungen.

5 Magerbetonhinterfüllung für eingebaute Becken (Rund-/Achtformpools)

Füllen Sie das aufgebaute, fertig installierte Becken mit Wasser (Höhe ca. 60 cm).

Bringen Sie anschließend Styroporplatten (Stärke 15 – 25mm) zur Isolierung und zum Schutz der Stahlwandaußenseite rund um das Schwimmbecken an.

Hinterfüllen Sie danach das Becken mit Magerbeton (BN 10 erdfeucht) in mehreren Schichten (maximal 50 cm je Schicht). Die Hinterfüllung muss bei gewachsenen Böden (z.B. bindiger Lehm) mindestens 10 cm stark sein. Bei nachdrückenden Böden empfehlen wir eine Hinterfüllung von ca. 30 cm.



Abbildung 13: Erdeinbau Rund-/Achtformpool

Beim Hinterfüllen muss der Wasserspiegel immer ca. 30 cm höher stehen als die äußere Betonansichtung. Das Einbringen der zweiten, bzw. dritten Schicht darf erst nach dem Abbinden der vorherigen Schicht erfolgen.

Beim Hinterfüllen des Schwimmbeckens mit Beton ist darauf zu achten, dass die Beckenwand durch den Druck des Betons nicht verformt werden darf.

Wir empfehlen den Beckenrand etwa 10 cm herausragen zu lassen, um so einen Schutz vor Verschmutzung durch Kleintiere, Staub, Laub, usw. zu haben.

6 PRIME OVALPOOL

6.1 Beckeneinbau Ovalpool

Die **Apoolco** Ovalpools sind nur für den kompletten Einbau in den Erdboden geeignet!

Vorbereitung der Baugrube:

Die Grundfläche im Bereich der Baugrube für das Schwimmbecken muss den statischen Anforderungen genügen. Der Boden soll gewachsen und nicht aufgeschüttet sein. Verdichten Sie aufgeschüttete Böden, damit das Schwimmbecken nicht einsinkt. Errichten Sie bei Hanglagen keinesfalls Aufschüttungen!

Schrägen müssen Sie abgraben und Böschungen mit einer Stützmauer abfangen. Auf keinen Fall darf das Schwimmbecken mit seiner Wand den Hang abstützen! Sehen Sie bei anfallendem Grund- oder Schichtenwasser eine Drainage vor.

Im Zweifelsfall sollten Sie sich durch einen Baufachmann beraten lassen, da **Apoolco GmbH Pool und Wellness** für den Erdeinbau keine Haftung übernommen wird.

Baugrube ausheben:

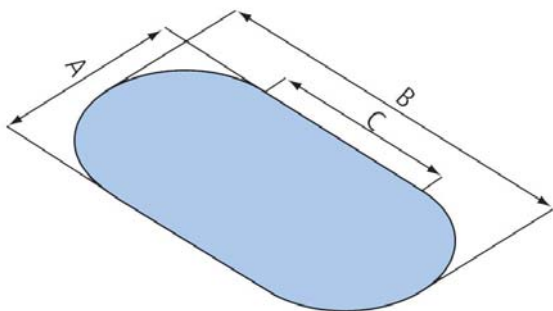


Abbildung 14: Grundfläche der Baugrube Ovalpool

Beachten Sie die Mindestmaße der Baugrube laut Tabelle 3 und Abbildung 14:

Beckengröße (in cm)	Abmessungen der Baugrube		
	A	B	C
450 x 300	360 cm	490 cm	190 cm
530 x 320	380 cm	570 cm	250 cm
623 x 360	420 cm	663 cm	310 cm
700 x 350	410 cm	740 cm	390 cm
800 x 400	460 cm	840 cm	440 cm

Tabelle 3: Baugrube Ovalpool

Ihr **Apoolco Team** empfiehlt Ihnen die Betonierung einer Bodenplatte mit Stahlarmierung und ca. 15–20 cm Stärke (je nach Bodenverhältnissen). Bitte sprechen Sie diesbezüglich mit einem Baufachmann.

Erstellen Sie die Bodenplatte über die gesamte Breite der Baugrube, so dass Sie die notwendigen Stützmauern (siehe nächster Abschnitt) auf der Bodenplatte errichten können.

Tiefe der Baugrube (Aushubtiefe):

Tiefe des Schwimmbeckens	Tiefe der Baugrube	
	ohne Betonplatte	mit Betonplatte Stärke ca. 20 cm
120 cm	ca. 120 cm	ca. 140 cm
150 cm	ca. 150 cm	ca. 170 cm

Tabelle 4: Tiefe der Baugrube Ovalpool

Stützmauern errichten:

Errichten Sie die Stützmauern an den geraden Seiten. Verwenden Sie für die Erstellung der Stützwände Montagewandsteine oder Betonsteine mit 24 cm Breite. Stoßen Sie Armierstäbe (10 mm) von oben durch die Öffnungen der Mauersteine. Gießen Sie sämtliche Öffnungen mit Beton zu.

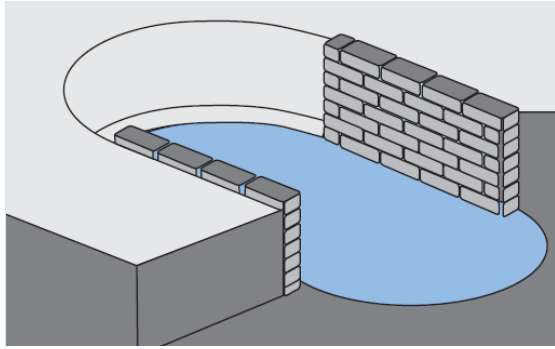


Abbildung 15: Stützmauern Ovalpool

Falls Sie keine Betonbodenplatte betoniert haben, benötigen Sie für die Stützmauern Fundamente. Hierzu heben Sie ca. 70 cm tiefe Fundamentgräben aus und betonieren Sie diese (mit Armierungseisen) bis ca. 5 cm unter dem Niveau.

TIPP!

Vorsicht: (gilt bei Betonbodenplatte und bei Streifenfundamenten):

Bei unsicheren Bodenverhältnissen empfiehlt Ihr **Apoolco Team** die Stützmauern zu betonieren und mit Armierungseisen zu versehen, jeweils mit Verbindung zur Bodenplatte oder zu den Fundamenten (um z.B. ein Eindringen der Stützwände bei leerem Becken zu verhindern).

Höhe der Stützmauern:

(gemessen ab Oberkante befestigte, bzw. planierte Grundfläche, oder Betonbodenplatte)

Beckentiefe	Höhe Stützmauer
120 cm	115 cm
150 cm	145 cm

Tabelle 5: Höhe der Stützmauern Ovalpool

Halten sie die Maßangaben für die Stützmauern genau ein (siehe Tabelle 6). Die Beckenseiten der Stützmauern müssen absolut gerade sein.

Größe des Beckens (in cm)	Maß zwischen Stützmauern	Länge der Stützmauern
450 x 300	303 cm	180 cm
530 x 320	323 cm	240 cm
623 x 360	363 cm	293 cm
700 x 350	353 cm	380 cm
800 x 400	403 cm	430 cm

Tabelle 6: Maße der Stützmauern Ovalpool

Bringe Sie mit geeignetem Kleber 15 mm starke Styrodurplatten, oder andere fürs Erdreich geeignete Isolierplatten, an den Innenseiten der Stützmauern an. Lassen Sie dabei oberhalb der Bodenplatte ca. 25 mm für die Bodenschienen frei.

Achtung

Lassen Sie sich von einem Baufachmann beraten.

Für Montagefehler und Beschädigungen, die durch eine fehlerhafte Ausführung der Stützmauer entstehen, kann **Apoolco GmbH Pool und Wellness** keine Haftung übernehmen!

6.2 Montage Ovalpool

Für die Beckenmontage sollten Sie mindestens zu zweit sein. Das **Apoolco Team** empfiehlt Ihnen beim Aufstellen der Stahlwand Handschuhe anzuziehen.

Bodenschutzvlies auslegen:

Grundsätzlich sollten Sie eine Bodenpolsterung mittels Schutzvlies vornehmen. Auskleidungen ohne Schutzvlies können zu Beschädigungen und zum Garantiewaiver bei Undichtigkeiten führen.

Legen Sie die einzelnen Bahnen aneinander, überlappen Sie diese nicht und fixieren Sie die Bahnen mit Klebeband.

Auslegen der Bodenschiene:

Stecken Sie die einzelnen Hart-PVC-Boden-Profileschienen (Breite ca. 22 mm) mit jeweils zwei Verbindungsstiften zusammen und legen Sie die Schienen zur Form des Schwimmbeckens aus.

Überprüfen Sie die Maße des Schwimmbeckens und die Symmetrie der Bodenschienen genau.

Aufrollen der Stahlwand:

Stellen Sie mit Ihren Helfern die Stahlwand in der Mitte des Profilschienenkreises auf starke Bretter. Rollen Sie die Stahlwand auf und setzen Sie diese entsprechend in die Profilschienen ein.

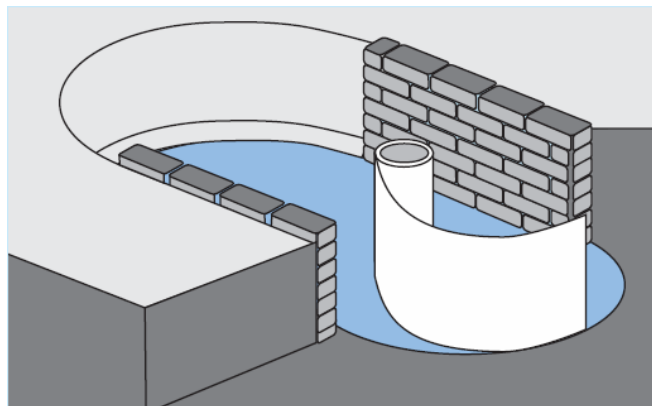


Abbildung 16: Stahlwand Ovalpool

Achten Sie darauf, dass die weiß beschichtete Seite nach außen zeigt und dass die vorgestanzten Ausschnitte für den Skimmer und die Einlaufdüse oben sind.

Achtung

Achten Sie darauf, dass sich der Skimmerausschnitt beim Einsetzen der Stahlwand am richtigen Ort befindet!

Der vorgestanzte Skimmerausschnitt befindet sich ca. 200 cm vom äußeren Wandende entfernt. Bei Schwimmbecken mit 2 Stahlwänden befindet sich der Skimmerausschnitt in der Wand 1.

Die Lage des Skimmers sollte in Hauptwindrichtung liegen, dadurch unterstützt die Luftbewegung die Wirksamkeit der Filteranlage, da der Oberflächen-schmutz zum Skimmer getrieben wird.

Wichtiger Tipp:

Damit die Stahlwand provisorisch gehalten wird, können bei der Montage einige obere Profilschienen aufgelegt werden. Achten Sie auch immer darauf, dass die Stahlwand in der unteren Profilschiene steht.

TIPP!

Verbinden der Stahlwand mit dem Steckprofil:

Der Abstand der Stahlwandenden sollte ca. 5 mm betragen. Je nach Überstand der Profilschienen ist es notwendig, dass Sie diese in den Rundungen entsprechend kürzen. Achten Sie darauf, dass in beiden Halbkreisen des Beckens, die Profilschienen um das gleiche Maß gekürzt werden müssen, da ansonsten die Symmetrie Ihres Beckens beeinträchtigt wird. Die geraden Profilschienen sind bereits auf das richtige Maß zugeschnitten.

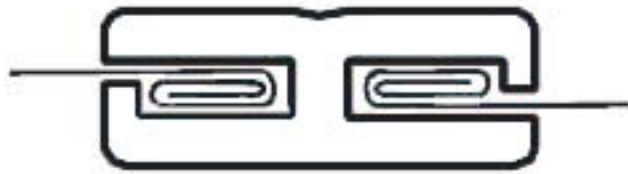


Abbildung 17: Steckprofil Ovalpool

Das Steckprofil sitzt richtig, wenn die abgeschrägte Seite innen oben ist. Durch leichtes Hin- und Herbewegen beim Aufschieben der Steckschiene können Sie die Gängigkeit des Steckprofils verbessern.

Anschlussöffnungen vorbereiten:

Falls Einbauteile installiert werden sollen (Skimmer, Einlaufdüse), müssen Sie die entsprechend vorgestanzten Öffnungen entfernen. Entgraten Sie die Kanten sorgfältig und behandeln Sie sie mit Korrosionsschutzmittel.

Beachten Sie die Anleitungen der Einbauteile!

Befestigung der Stahlwand:

Im Bereich der Stützmauern müssen Sie die Stahlwand mit den mitgelieferten Schrauben und Dübeln (über dem Wasserspiegel) befestigen. Schraubenköpfe mit PVC-verträglichem Klebeband (z.B. Paketband) zum Schutz der Innenhülle abdecken.

Schwimmbecken erden:

Schwimmbecken und alle großflächigen, metallischen Teile müssen laut Vorschrift an den Potentialausgleich angeschlossen werden.

Sämtliche Elektroarbeiten müssen von einem anerkannten Fachbetrieb gemäß den einschlägigen DIN und VDE-Vorschriften (z.B. DIN VDE 0100 Teil 702) ausgeführt werden.

Einhängen der Innenhülle:

Montieren Sie die Innenhülle bei Temperaturen zwischen +15°C bis +25°C und nicht bei starker Sonneneinstrahlung.

Bei zu hoher Temperatur wird die Folie weich und elastisch und ist somit für den Gebrauch zu groß. Ist die Temperatur zu niedrig, wird die Innenhülle hart und unelastisch und somit zu klein.

Säubern Sie nochmals den Innenraum des Beckens. Legen Sie anschließend die Innenhülle in die Mitte und breiten sie sie aus, so dass die äußeren Schweißnähte an der Stahlwand liegen. Die Innenhülle hat ein angeschweißtes Einhängeprofil. Schieben Sie die Ränder mit dem angeschweißten Einhängeprofil über die Kante der Stahlwand und fixieren Sie diese mit mehreren einzelnen Handlaufschienen provisorisch.

Beachten Sie, dass sich die Schließnaht (senkrechte Naht) nicht im Bereich der Skimmerausstanzung befindet.

Betreten Sie die PVC-Innenhülle nur barfuß oder mit geeigneten Schuhen (keine grobstolligen Gummistiefel!).

Glätten der Falten:

Achten Sie noch einmal darauf, dass sich keine Falten in der Folie befinden. Die letzten hartnäckigen Falten bekommen Sie am besten heraus, indem Sie das Becken mit ca. 2 cm Wasser befüllen und die Falten am besten mit den Händen von der Beckenmitte zum Beckenrand schieben.

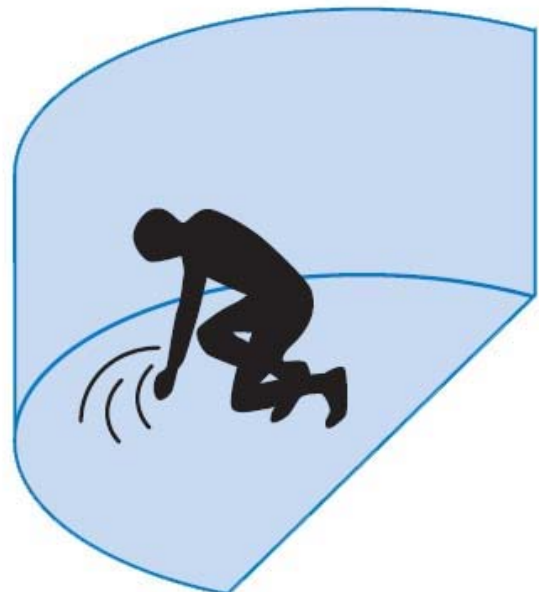


Abbildung 18: Glätten der Falten Ovalpool

Anschließend können Sie das Becken weiter, bis 10 cm unter die ersten Einbauteile, füllen. Bitte verwenden Sie nur Leitungswasser und kein Brunnenwasser. Brunnenwasser enthält häufig metallische Partikel – das Wasser kann sich dadurch bei Zugabe der Wasserpflegemittel verfärben.

Falls sich die Falten nicht korrigieren lassen:

Die Bodenschienen kann eingesunken sein. Heben Sie die Schiene an.

Die Bodenvertiefung kann zu gering sein. Vertiefen Sie den Boden.

Es kann Ihnen passiert sein, dass sich die Innenhülle beim Einhängen zu stark gedehnt hat. Hängen Sie die Hülle neu ein und warten Sie dafür eventuell ein kühleres Wetter ab. Es ist wichtig, dass Sie die Innenhülle beim Einhängen nicht ziehen.

Es können Spannungen in der Innenhülle auftreten, da der Boden zu tief ausgehoben wurde. Wenn das der Fall ist füllen Sie den Boden unbedingt auf.

Achtung

Ab einem Wasserstand von ca. 5-6 cm kann die Innenhülle durch den großen Wasserdruck nicht mehr geglättet werden!

TIPP!

Kontrollieren Sie ob das Becken absolut waagrecht steht:

Messen Sie, sobald der Beckenboden ca. 10 cm mit Wasser bedecken ist, an mehreren Stellen den Abstand von der Wasserlinie zur Beckenoberkante. Falls sich die gemessenen Werte um mehr als 2

cm unterscheiden, wurde das Becken falsch aufgebaut. In diesem Fall erlischt die Herstellergarantie!

Aufsetzen der oberen Profilschienen:

Stecken Sie die Handlaufstücke mit je zwei runden Verbindungsstiften durch Schläge mit der flachen Hand, oder indem Sie mit einem Gummihammer auf den Beckenrand drücken, zusammen und klemmen Sie dabei das Einhängeprofil fest. Kürzen Sie bei Bedarf ein Handlaufstück.



Abbildung 19: Verbindung Handlauf Ovalpool

Korrigieren Sie Innenhüllenfaltens in der Seitenwand indem Sie die Innenhülle seitlich verschieben. Drücken Sie den Handlauf, sobald die Innenhülle gut sitzt, durch Schläge mit der flachen Hand oder mit einem Gummihammer komplett auf.

Montage Skimmer, Einlaufdüse und weitere Einbauteile:

Damit die Folie an der Seitenwand glatt anliegt sollten Sie die Montage der Einbauteile erst vornehmen, wenn der Wasserstand ca. 10 cm unter der Einbauhöhe des jeweiligen Einbauteiles erreicht hat. Anschließend können Sie mit der Montage der Einbauteile beginnen. Die Informationen hierzu entnehmen Sie bitte den separaten Anleitungen.

7 Magerbetonhinterfüllung an den Rundungen und hinter den Stützwänden des Ovalpools

Bevor Sie mit dem Befüllen des Beckens beginnen muss sicher gestellt sein, dass die Stützwand stabil und ausgehärtet ist.

Bringen Sie anschließend an den Rundungen Styroporplatten (Stärke 15 – 25 mm) zur Isolierung und zum Schutz der Stahlwandaußenseite an. Füllen Sie das aufgebaute, fertig installierte Becken mit Wasser (Höhe ca. 40 cm).

Danach beginnen Sie mit der Magerbetonhinterfüllung an den Rundungen und an den Stützwänden bis zu einer Höhe von ca. 20 cm (Magerbeton BN 10 erdfeucht, beim Hinterfüllen nicht stampfen oder rütteln und auch nicht mit Betonpumpe hinterfüllen). Dann immer Schichtweise ca. 30 cm Wasserstand erhöhen und Becken und Stützwände mit ca. 30 cm Magerbeton hinterfüllen. Bei der Hinterfüllung mit Magerbeton soll die Wasserlinie immer ca. 20 cm höher als die Hinterfüllung sein.

Die Betonhinterfüllung muss bei gewachsenen Böden (z.B. bindiger Lehm) mindestens 10 cm stark sein. Bei nachdrückenden Böden empfiehlt das **Apoolco Team** eine Hinterfüllung von ca. 30 cm.

Beim Hinterfüllen des Schwimmbeckens mit Beton ist darauf zu achten, dass die Beckenwand durch den Druck des Betons nicht verformt wird.

8 Reparaturen/Ersatzteile

Beschädigungen der Schwimmbeckeninnenhülle können Sie mit einem **Apoolco**-Reparaturset ohne Schwierigkeiten beheben. Halten Sie sich bitte an die Bedienungsanleitung der Reparaturpackung.

Weitergehende Hinweise oder Beratung über Filteranlagen, Wasserpflege, Solarabsorber, und Zubehör erhalten Sie in unserem Onlineshop www.apoolco.at.

9 Pflege und Wartung

Für jederzeit sauberes, klares Wasser sorgt die Kombination zwischen mechanischer Wasseraufbereitung und chemischer Wasserpflege.

Mechanische Wasseraufbereitung:

Durch eine **Apoolco** Filteranlage können Sie Schmutzteile (z.B. Laub, Gras, Haare) verhindern. Grobe Verunreinigungen (Laub, Insekten) können Sie mit einem Kescher und/ oder einem Bodenreiniger aus dem **Apoolco**-Programm entfernen.

Chemische Wasserpflege:

Hierzu liefert **Apoolco GmbH Pool und Wellness** die komplette Wasserpflegeserie mit hervorragend geeigneten, gesundheitsverträglichen Produkten.

Weitergehende Hinweise oder Beratung über Wasserpflege, erhalten Sie in unserem Onlineshop www.apoolco.at.

10 Überwinterung

Aufgestellte Schwimmbecken:

Überwintern Sie Ihren aufgestellten **Apoolco** Pool grundsätzlich in wassergefülltem Zustand. Die Metallteile sind ausreichend elastisch, um Eisdruck standzuhalten.

Teilweise eingebaute Becken:

Überwintern Sie Ihren teilweise eingebauten **Apoolco** Pool in wassergefülltem Zustand.

Eingebaute Becken:

Überwintern Sie Ihren eingebauten **Apoolco** Pool in wassergefülltem Zustand, um den Erddruck auszugleichen.

Für alle drei Möglichkeiten gilt jedoch:

Kontrollieren Sie nochmals die Wasserwerte, regulieren Sie den pH-Wert und den Chlorwert noch einmal ein.

Geben Sie unser Winterschutzmittel dem Wasser bei, um ein Veralgeln in der Winterpause zu verhindern.

Ihr **Apoolco Team** empfiehlt Ihnen, das Wasser bis unterhalb des Kunststoff-Einbauskinners abzulassen um Beschädigungen zu vermeiden.

Verschließen Sie die Einlaufdüse mit der mitgelieferten Winterverschlusskappe und lagern Sie die Sandfilteranlage an einem frostfreien Ort.

Nun können Sie Ihr Schwimmbecken mit einer Ganzjahresabdeckplane von **Apoolco GmbH Pool und Wellness** versehen.

Im Frühjahr befüllen Sie die Sandfilteranlage mit neuem Quarzsand.

11 Sicherheitshinweise

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen:

Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt im oder in der Nähe des Schwimmbeckens spielen und klären Sie sie über mögliche Gefahren auf. Bringen Sie Kindern, wenn erforderlich, das Schwimmen bei. Decken Sie Ihren **Apoolco** Pool ab, wenn er nicht benutzt wird.

Gehen Sie nach dem Essen oder einem Sonnenbad sehr langsam ins Wasser, da die Gefahr eines Kreislaufversagens oder Herzstillstandes besteht!

Soforthilfe bei einem Badeunfall:

Bergen Sie verunglückte Personen sofort. Führen Sie eine Puls- und Atemkontrolle und falls erforderlich eine sofortige Mund-zu-Mund-Beatmung und Herzdruckmassage durch. Alarmieren Sie den Rettungsdienst.

12 Ersatzteilbestellung/ Beratung

Wenn Sie Ersatzteile und Zubehör, bzw. Beratung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihr **Apoolco Team**. In unserem Online-Shop erhalten Sie sämtliche lieferbaren Ersatzteile, sowie die gesamte Palette des **Apoolco**-Programms.

**Wir wünschen Ihnen viel
Freude mit Ihrem neuen
Apoolco PRIME Pool!**



© Copyright by Apoolco GmbH Pool +
Wellness; E-Mail: office@apoolco.at;
www.apoolco.at